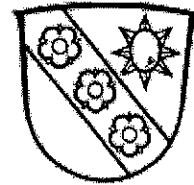


Gemeinde Odelzhausen



Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 12.06.2018

Öffentlicher Teil

Ort	Odelzhausen, Schulstraße 14	
Vorsitzender	Trinkl, Markus	
Schriftführerin	Birzele, Karin	
Eröffnung der Sitzung	Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bay. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekanntgemacht wurden.	
Anwesend	Von den 17 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 11 anwesend. Markus Trinkl Johann Heitmair Wolfgang Steininger Paul Brandhofer jun. Martin Brunetti Andreas Harner Brunhilde Kiemer Klaus Rößle Dr. Willibald Wegele Johanna Winkler Dr. Roderich Zauscher	
Ortssprecher	Edgar Hiller	
Ortssprecher	Robert Wohlmuth	
Es fehlen entschuldigt	Bradl, Lorenz Dr. Inderst, Brigitte Kappes, Elisabeth Kiemer, Michael Kohn, Ursula Trinkl, Werner	Urlaub beruflich krank privat privat Urlaub
	Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat Odelzhausen somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO beschlussfähig ist.	
Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift	Die letzte Sitzungsniederschrift vom 08.05.2018 wird ohne Einwand genehmigt.	

10 : 0

ohne Gemeinderat Herr Dr. Roderich Zauscher, da noch nicht anwesend.

1 Bürgerfrageviertelstunde

Sachverhalt:

Herr Edgar Hiller, Ortssprecher teilt mit, dass das Holzgeländer am Gehweg im Bereich des Schloßweihers in Odelzhausen noch defekt sei. Dies wurde bereits in der Bürgerfrageviertelstunde am 26.09.2017 gemeldet.

Bürgermeister Markus Trinkl gibt zur Auskunft, den Bauhof nochmals mit der Reparatur zu beauftragen.

2 Informationen

Sachverhalt:

Bürgermeister Trinkl informiert über die Tagesordnungspunkte aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung, für die die Veröffentlichung beschlossen wurde:

Kinderhaus Höfa-Nord – Auftragsvergabe Abdichtungsarbeiten gegen Bodenfeuchte

Der Auftrag für die Abdichtungsarbeiten gegen Bodenfeuchte wurde an den günstigsten Anbieter, die Firma DTS GmbH & Co. KG aus Bergkirchen, vergeben.

Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung für Gemeindeverbindungsstraße Höfa-Hadersried

Für 3 Leuchten, inkl. Zubehör entlang der Gemeindeverbindungsstraße Höfa-Hadersried erhielt den Auftrag die Bayernwerk Netz GmbH.

Auftragsvergabe Asphaltierung Feldweg zum Waldkindergarten

Der Gemeinderat hat den Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten des Feldwegs von Dietenhausen zum Waldkindergarten an die Firma Schweiger Straßenbau GmbH, Altomünster, vergeben.

Weiter informiert Herr Trinkl:

Termine Bürgerversammlungen 2018

Donnerstag, 19. Juli - Ebertshausen, Pfarrstadel

Donnerstag, 22. November – Sixtnitgern, Harner's Wirtshaus

Donnerstag, 29. November – Odelzhausen, Gasthaus „Zur Sonne“

Bodenrichtwerte

Vom Landratsamt Dachau wurden mit Schreiben vom 17.05.2018 die Bodenrichtwerte 2017 übermittelt. Diese liegen im Bauamt in der Zeit vom 30.05.2018 bis 02.07.2018 öffentlich aus.

Überwachung des fließenden Verkehrs

Bis voraussichtlich Ende Oktober 2018 wurde die Stundenzahl zur Überwachung des fließenden Verkehrs von vormals 10 Stunden auf 25 Stunden pro Monat aufgestockt.

Baulandmodell „Höfa-Nord“

Bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 07.05.2018 sind 68 schriftliche Bewerbungen in der Gemeinde eingegangen.

3 Antrag auf Änderung der OAS in Ebertshausen, Flst.-Nr. 86/1**Sachverhalt:**

Mit Bekanntmachung vom 09.03.2010 wurde die Ortsrandsatzung „TF - Flur-Nr. 86, Gemarkung Ebertshausen“ als Satzung bekannt gegeben. Mittlerweile wurden die einzelnen Parzellen vermessen und eigene Flurstücksnummern vergeben. In dieser Satzung wurde unter anderem festgesetzt, dass die Grundfläche der Hauptgebäude maximal 140 m², die maximal zulässige Grundfläche (GR) für die Summe aller baulichen Anlagen je Grundstück maximal 200 m² betragen darf und nur Einzelhäuser (maximale Firsthöhe 9,75 m) errichtet werden dürfen.

Im nordöstlichen Bereich des Flst.-Nr. 86/1 liegt eine Kanalleitung (Regenwasser, DN 60). Diese wurde in der Orstabbrundungssatzung mit einem Schutzstreifen mit jeweils 1,50 m festgesetzt und ist durch eine im Grundbuch eingetragene Dienstbarkeit zugunsten der Gemeinde Odelzhausen gesichert.

Der Eigentümer des Grundstückes Flst.-Nr. 86/1 Gemarkung Ebertshausen stellt nun den Antrag, dass die bestehende Ortsrandsatzung dementsprechend geändert wird, um den Bau eines Doppelhauses mit einer Grundfläche von 200 m² und zwei Doppelgaragen verwirklichen zu können. Das Doppelhaus soll dann von direkter Verwandtschaft errichtet werden.

Beschluss:

- Dem Antrag zur Änderung der Ortsabbrundungssatzung bzw. Einleitung eines Bauleitplanverfahrens wird zugestimmt.
- Der Antragsteller hat die Kosten dieses Verfahrens zu tragen; hierzu wird die Verwaltung beauftragt, einen Kostenübernahmevertrag abzuschließen.
- Vom Planungsbüro OPLA sollen zwei Varianten (einmal mit bestehender Wasserleitung -> Bauraum wird Richtung Süden verschoben, einmal mit verlegter Wasserleitung) erarbeitet und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt werden.
- Die Verpflichtungen des B-Modells müssen von den Bauherren übernommen werden.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

4 Antrag Dr. Roderich Zauscher bezüglich Machbarkeitsstudie einer S-Bahn entlang der Autobahn**Sachverhalt:**

Bezugnehmend auf seinen Antrag im Kreistag vom 01.03.2018 bittet Herr Dr. Zauscher um entsprechende Behandlung und Beschlussfassung seines Antrages zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie für eine mögliche S-Bahn-Strecke entlang der Autobahn über den sog. Nordring.

Vorteil dieser Variante wäre aus Sicht des Antragstellers die teilweise bereits vorhandene Schieneninfrastruktur und die noch vorhandene Möglichkeit direkt an der Autobahn entlang zu kommen. Zielsetzung des Antrages soll insbesondere die Schaffung eines entsprechenden Korridors sein, der es auch künftig noch möglich macht, eine S-Bahn entlang der Autobahn zu ermöglichen.

Aus Sicht der Verwaltung erscheint es sinnvoll, bereits jetzt die notwendigen Schritte einzuleiten. Dem hohen Verkehrsaufkommen in der Region kann nur über ein leistungsfähiges ÖPNV-Netz gegengewirkt werden. Dabei ist zu erwarten, dass mit einer S-Bahn-Strecke die größten Verbesserungen möglich sind.

Damit der notwendige Flächenbedarf für eine S-Bahn auch künftig sichergestellt werden kann, ist es bereits heute notwendig, diese freizuhalten. Da diese Flächen sich auf mehrere Landkreise und zahlreiche Kommunen verteilen, ist es aus Sicht der Verwaltung sinnvoll, eine koordinierte, gemeinsame Maßnahme zur Flächensicherstellung zu starten. Dazu soll das Landratsamt Dachau aufgefordert werden, geeignete Schritte einzuleiten und diese gemeinsam mit allen beteiligten Kommunen abzustimmen.

Ob es sich hierbei um eine Machbarkeitsstudie, eine grobe Trassenplanung, oder vergleichbares durchgeführt wird ist aus unserer Sicht nachrangig. Zielsetzung ist die Sicherstellung der künftig benötigten Fläche.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung ein Anschreiben an das Landratsamt Dachau zu erstellen, in dem die Unterstützung zum Antrag des Herrn Dr. Zauscher zum Ausdruck gebracht wird, verbunden mit der Zielsetzung, durch eine geeignete Maßnahme das notwendige Flächenpotential zu ermitteln, um dieses freihalten zu können.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0



Markus Trinkl
1. Bürgermeister



Karin Birzele
Schriftführerin